

Cerebral Ischemia: Molecular und Cellular Physiology. W. Walz, editor. Totowa, New Jersey: Humana Press, 1999. \$ 125,-. ISBN 0-896-03540-9.

Ischämische Schlaganfälle rangieren an dritter Stelle der Todesursachenstatistik industrialisierter Länder und sind die wichtigste Ursache bleibender Behinderung im Erwachsenenalter. Erfolgversprechende Behandlungsansätze können nur auf der Kenntnis der zu Grunde liegenden pathophysiologischen Abläufe basieren. Das von *W. Walz* herausgegebene Buch gibt einen Überblick über die nach einer Ischämie im Hirngewebe ablaufenden Vorgänge. Dabei werden hämodynamische Voraussetzungen und die gegenwärtig wesentlichsten Konzepte neuronaler Schutz- und Schädigungsmechanismen in und nach Ischämie behandelt. Im Einzelnen finden sich Übersichten über Ischämie-induzierte Spreading Depression als Auslöser sekundärer neuronaler Verletzung, über Mechanismen der Zellschwellung, der Kalziumüberladung der Zelle und über den Einfluß freier Radikale. Ein weiteres Kapitel befaßt sich mit inflammatorisch/immunologischen Faktoren, d.h. Mechanismen neuroprotektiver Cytokine, wie TNF α und TGF β .

Der abschließende Abschnitt ist zellulären Veränderungen gewidmet und befaßt sich mit Veränderungen der Genexpression nach Ischämie, Nekrose und Apoptose, der reaktiven Astrogliose und den Reaktionen der Mikroglia.

Der Kliniker findet in dem Buch eine prägnante und kurze, wann auch nicht vollständige, Übersicht über die wichtigsten gegenwärtigen Konzepte ischämischer Hirnschädigung. Die an vielen Stellen gegebenen Hinweise auf mögliche therapeutische Implikationen der grundlagenwissenschaftlichen Erkenntnisse dürfen jedoch nicht darüber hinweg täuschen, daß theoretisches Konzept und klinische Wirksamkeit oft weit voneinander entfernt sind.

Prof. Dr. med. *P. Marx*
Freie Universität Berlin
Universitätsklinikum Benjamin Franklin
Neurologische Klinik und Poliklinik

Facharzt für Labormedizin

zum Einstieg in Praxis für medizinische Genetik zur Spektrumserweiterung gesucht.

Dr. med. Susanne Ebner, Tel. (09 41) 5 37 10

Das neue MOLBANK Substanzlager von TECAN

Wissenschaftler in Labors mit hohem Durchsatz, die Bedarf für erweiterte Aufbewahrungs- und Screening-Möglichkeiten haben, werden das neue Substanzlager MOLBANK von TECAN begrüßen. Dieses Plattenaufbewahrungssystem spart Zeit und Geld, weil damit der Bedarf für Anbauten und besondere Lagerräume zur Unterbringung von Substanzarchiven entfällt.

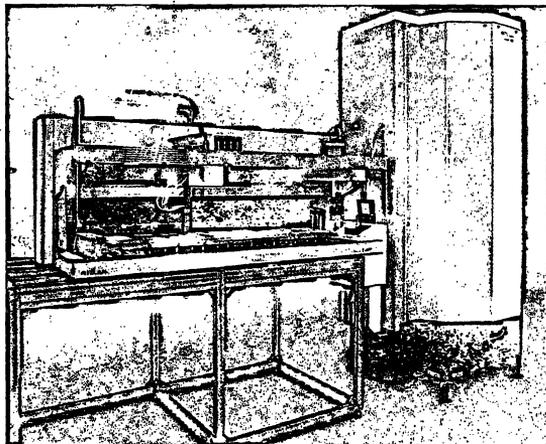
MOLBANK faßt über 2500 Mikrotestplatten oder jede beliebige Kombination von Mikrotestplatten und Deep-well-Platten mit Hunderttausenden von Substanzen. Einige wenige MOLBANK Systeme genügen, um ein vollständiges Substanzarchiv in einem kompakten Bereich unterzubringen. Anspruchsvolle Steuergeräte sorgen für eine stabile Temperatur und Feuchtigkeit innerhalb der Einheit und ermöglichen dem Wissenschaftler die Arbeit in einer normalen Laborumgebung.

MOLBANK umfaßt einen vollautomatischen integrierten Roboter, der die Platten herausucht und bereitstellt. Ein Barcode-Suchsystem, das die Inventare der Datenbank automatisch aktualisiert, sorgt für einen mühelosen, raschen Zugriff auf Platten und Einzelsubstanzen.

Das MOLBANK System bietet eine Lösung zur Erweiterung der Screening-Möglichkeiten und zur Erstellung einer leistungsfähigen Testplattenanlage, denn dem System können immer weitere Geräte hinzugefügt werden. Im Verbund mit Plattenreplikatoren mit hohem Durchsatz, Probenverarbeitungsrobotern und TECAN Workstations sorgt MOLBANK für eine Beschleunigung und Automatisierung der Prozeßlogistik.

Zwecks weiterer Informationen wenden Sie sich bitte an:

TECAN Deutschland GmbH, Theodor Storm-Straße
17, 74564 Crailsheim, Deutschland.
Tel.: +49 7951 94170, Fax: +49 7951 5038;
E-mail: info@tecan.de



Zuverlässige Diagnoseergebnisse mit dem neuartigen VACUETTE®-Urinentnahmesystem

Urin zählt zu den am häufigsten untersuchten Körperflüssigkeiten, da die Ergebnisse der Harndiagnostik für viele Krankheitsbilder sehr aussagefähig sind. Richtige Abnahme, sicherer Transport und die Konservierung der Proben sind Voraussetzungen für verlässliche Testergebnisse. Mit dem VAC Urine Set bringt Greiner Labortechnik jetzt ein Urinentnahmesystem auf den Markt, das die Probenqualität und damit die Diagnoseergebnisse optimiert.

Harnanalysen sind nicht nur in der Urologie und der Nephrologie, sondern auch für die Diagnostik und die Beurteilung des Verlaufs und der Therapie von Stoffwechselerkrankungen, Hormonstörungen, Vergiftungen und Organstörungen unerlässlich. Die Optimierung der präanalytischen Phase, d. h. der Probenentnahme, des Transports sowie der Lagerung der Proben, sind Voraussetzungen für aussagefähige Testergebnisse.

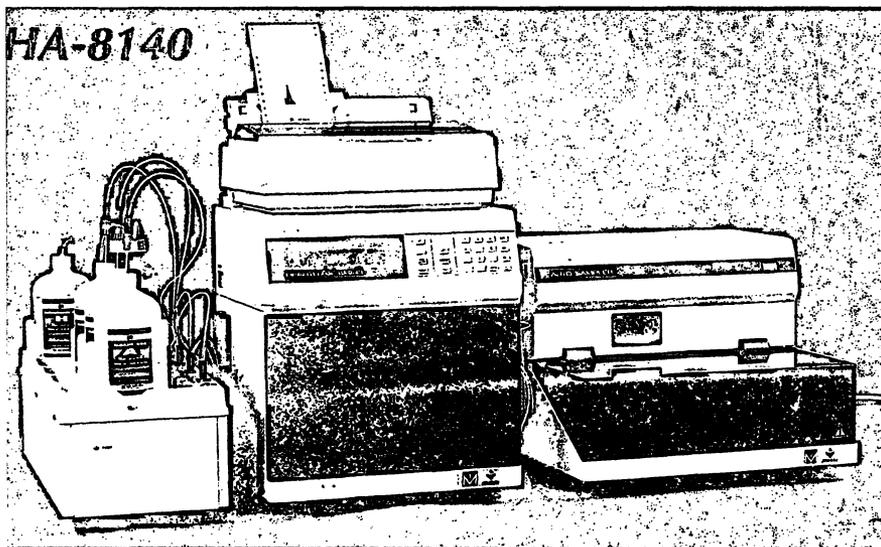
Das neue VAC Urine Set von Greiner Labortechnik kann entscheidend dazu beitragen, die Sicherheit bei der Probengewinnung zu erhöhen, die Probenqualität zu verbessern und damit die Effizienz der Testabläufe zu gewährleisten.

Das VAC-Urine Set besteht aus einem sterilen Harnbecher, einer Transfereinheit und sterilen, evakuierten Kunststoffröhrchen, die sich sowohl für den Transport als auch für die Analyse eignen. Je nach Verwendungszweck umfaßt das Sortiment Spitz- und Rundboden-Röhrchen mit oder ohne Stabilisator. Als Standardgrößen werden 6,5-ml- und 10,5-ml-Röhrchen angeboten.

Da Urin wie auch Blut ein potentiell infektiöses Probenmaterial ist, sollte zur Reduzierung der Kontaminationsgefahr ein geschlossenes, steriles System verwendet werden. Sämtliche VACUETTE®-Urin- bzw. Urinkulturröhrchen verfügen über einen Sicherheitsverschluß.

Greiner Labortechnik ist nach ISO 9001 und EN 6710 zertifiziert.

Anzeige



HPLC-System für die präzise HbA1c-Analyse

Echtes Walk-Away-System
Automatische Eliminierung der Labilen Fraktion vor Analysenstart
Cap-piercing barcodierter Primär-Probenröhrchen
Probendurchsatz: 15 Proben/h
Detektion von Hb F und Hämoglobinvarianten (z.B. Hb S, C, E, O Arab)
Standardisierte Ergebnisse durch DCCT-Kalibration

A.MENARINI
diagnostics

Wenn Sie zusätzliche Informationen wünschen, dann füllen Sie bitte

A. MENARINI DIAGNOSTICS
 DEUTSCHLAND GmbH
 Europadam 4 · 41460 Neuss

Interessiere mich für das A. Menarini Laborsystem HA-8140
 senden Sie mir Informationsmaterial zu
 bitte um Besuch Ihres Außendienstmitarbeiters.
 mit: